

Christliche Werte stärken



Liste 8

**Ulrich
Brugger**
Dipl. Ing. ETH

EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union
Union Démocratique Fédérale
Unione Democratica Federale

Ulrich Brugger, Humlikon

Dipl. Ing. ETH (Entwicklungs-Ingenieur)

1967, verheiratet, 4 Kinder

Ich setze mich für den Schutz und die Förderung von Ehe und traditioneller Familie ein. Nur wenn die Erhaltung und Unterstützung der kleinsten Zelle, nämlich der Familie, gefördert wird, kann auch unser Volk in Frieden, Freiheit und Wohlstand leben. Die Familien müssen deshalb finanziell entlastet werden.

Auch der Schutz des Menschenlebens von der Zeugung bis zum natürlichen Tod ist mir sehr wichtig. Das verlangt die Menschenwürde. Es braucht Massnahmen, welche zum Beispiel das Töten von ungeborenen Kindern verhindern.

Volksgesundheit

Das Leben ist uns heilig – vom Mutterleib bis zum natürlichen Tod.

Bei jeder Abtreibung und jedem Selbstmord stirbt ein Mensch zu viel. Wir verlangen Präventionsmassnahmen sowie Hilfsangebote für Gefährdete. Die «Nationale Strategie Palliative Care» muss im Kanton Zürich zügig umgesetzt werden. Mit zwei Volksinitiativen wollen wir den Sterbetourismus im Kanton Zürich stoppen und die Suizidhilfe verbieten.



Familie und Bildung

Mehr intakte Familien braucht das Land – als natürliche Grundlage für den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fortschritt. Darum lehnen wir die familienzerstörende Gender-Gleichstellungs-Ideologie ab. Familieninterne Kinderbetreuung muss genauso steuerlich begünstigt werden wie familienexterne. Wir fordern Bildung auf christlicher Wertebasis für Kopf, Herz und Hand. Auch evolutionskritische Argumente gehören in den Biologieunterricht.

Daniela Walder-Dürst, Buch a. Irchel

Bäuerin/Kaufm. Angestellte

1977, verheiratet, 4 Kinder

Umwelt und Verkehr

Verantwortlich mit der Schöpfung umgehen, ist für uns eine selbstverständliche Pflicht. Bessere Nutzung der einheimischen Wasserkraft und vereinfachte Baugesuche für energieeffiziente Gebäudesanierungen sind uns ebenso wichtig wie Massnahmen gegen die Zerstörung von Fruchtfolgeflächen. Der Verkehr soll wo möglich und sinnvoll auf die Schiene verlagert werden. Unser Ziel ist, dass Sie auf Strasse und Schiene sicher und zügig vorwärts kommen.



Swissness

Werte sind der innere Kompass von Menschen, Familien, Organisationen, ja von unserer ganzen Gesellschaft. Die christlichen Werte aus der Bibel führten in unserem Land zu Frieden und Sicherheit, Freiheit und Verantwortung, Wohlstand und Solidarität. Auch Fleiss, Verlässlichkeit und Qualität gehören zu den Stärken der Schweiz. Das ist Swissness.



Roland Rutschmann, Henggart

Geschäftsführer, 1970, verheiratet, 4 Kinder

Die Schweiz in Europa

Frei, direktdemokratisch, föderalistisch und solidarisch lebt das kleine Schweizervolk im Herzen Europas. Ein Unikat mit Ausstrahlungskraft. Wir wollen die Stärken der Schweiz weiterentfalten und anderen damit dienen – in allen Teilen der Welt. Klar, dass wir darum der EU nicht beitreten können.

Gesunde Staatsfinanzen

Konsequent sparen, Schulden abbauen, dann Steuern senken. Das ist unser Rezept für finanzielle Freiheit und Unabhängigkeit. Die kantonalen Kernaufgaben sind Sicherheit, Bildung und Infrastruktur. Hierhin soll Geld fließen. Banken und Justiz müssen besser dafür sorgen, dass sich krumme Touren bei den Steuern nicht mehr lohnen – bei Schweizern und Ausländern.



Peter Weber, Berg am Irchel

Werkstoff-Techniker

1950, verheiratet, 4 Kinder

Recht und Ordnung

Für Recht und Ordnung sorgen ist die Kernaufgabe des Staates. Wir fordern: Aufstockung der Polizei auf den Pflichtbestand, schnellere Urteile, härtere Strafen, Stopp dem Chaotismus und Stopp dem ausufernden Sexgewerbe. Sie als Bürger sollen sich zu jeder Tageszeit frei und sicher bewegen können – ohne Angst vor Kriminellen, Gewalttätigen, Rasern oder Kampfhunden.

Stärken Sie christliche Werte!

Wählen Sie

Liste 8

EDU+UDF

Eidgenössisch-Demokratische Union
Union Démocratique Fédérale

Jede einzelne Stimme zählt fürs Ganze!

Jede für uns abgegebene Stimme stärkt die EDU-Fraktion. Keine Stimme geht verloren. Es entscheidet die Summe aller abgegebenen Stimmen aus allen Wahlkreisen über die Verteilung der 180 Sitze im Kantonsrat.

Verwenden Sie die vorgedruckte EDU-Wahlliste:

Wenn Sie Namen von Kandidaten anderer Parteien auf die EDU-Wahlliste schreiben, schwächen Sie die EDU. Verwenden Sie also die unveränderte Wahlliste Nr. 8. Vielen Dank.

Briefliche Stimmabgabe:

Senden Sie die Liste 8 bitte mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis am besten sofort, spätestens aber einige Tage vor dem 3. April 2011 an die Gemeinde zurück. Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Kuvert. So bleibt Ihre wertvolle Stimme gültig.

Finanzen:

Wahlen kosten trotz dem unermüdlichen und unentgeltlichen Einsatz zahlreicher Helferinnen und Helfer viel Geld. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung auf das Postcheckkonto 80-37173-6. Ihre Spende an die EDU ist vom steuerbaren Einkommen abziehbar.

EDU Kanton Zürich
Sekretariat: Bürglistr. 31, Postfach 248, 8408 Winterthur
Tel./Fax: 052 222 42 61, Mobil: 079 216 03 16, E-Mail: info@edu-zh.ch
www.edu-zh.ch, Spendenkonto: PC 80-37173-6